

Stellenausschreibung

RE/init e.V. arbeitet in der Emscher-Lippe Region mit insgesamt 130 Mitarbeitenden und entwickelt seit 1997 arbeitsmarktorientierte Projekte für Menschen in besonderen Lebenslagen, für die wir mit unseren Projekten individuelle, bedarfsgerechte und differenzierte Hilfeangebote schaffen. Ziel ist es, allen ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Um dies zu erreichen, kooperieren wir mit regionalen Akteuren, Betrieben sowie bundesweiten Partnern.

Sozialpädagog*in Vollzeit

RE/init e.V. sucht zum 01.11.2018 oder später 1 Sozialpädagog*in Vollzeit für die Arbeit mit Langzeitarbeitslosen in Marl, Kreis Recklinghausen. Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 30.04.2019. Eine Verlängerung ist ausdrücklich beabsichtigt. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVÖD EG 10.

Zentrale Aufgaben sind:

- verantwortliche und umfassende, ressourcenorientierte Beratung und sozialpädagogische Betreuung von Langzeitarbeitslosen
- Berufsfachliche Kompetenzfeststellung der Teilnehmer*innen, Vermittlung von „Lebenskompetenz“, Unterstützung beim Herstellen einer Tagesstruktur
- Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern
- Dokumentation der individuellen Teilnehmerarbeit
- Förderung der Strategie des Gender Mainstreaming
- Dokumentation der Arbeit nach externen Anforderungen des Fördermittelgebers
- Enge Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern

Ihr Profil:

- Ein abgeschlossenes pädagogisches Hochschul-/Fachhochschulstudium
- mindestens 2-jährige Berufserfahrung
- Sozialkompetenz und Durchsetzungsvermögen
- Kommunikative und interkulturelle Kompetenz
- Freude an der Arbeit im Team
- Führerschein Kl. B
- Sicherer Umgang mit MS-Office (Word, Excel)

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen – vorzugsweise per E-Mail - an Frau Petra Hanke: info@reinit.de

Wenn Sie an dieser verantwortungsvollen Aufgabe interessiert sind, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Mit der Eingabe der Bewerbung erklären sich die Bewerber/innen gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Bitte reichen Sie nur Kopien Ihrer Zeugnisse etc. und keine Mappen ein, da die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Sofern Ihnen eine schriftliche Absage zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen drei Monate aufbewahrt und anschließend unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften vernichtet.